

Aufgabenbeschreibung des*der Jugendreferent*in des Sächsischen Bergsteigerbund e. V. der Sektion des DAV

Die Aufgabenbeschreibung beschreibt die Verantwortung, Zuständigkeiten und Anforderungen an das Amt des*der Jugendreferent*in der Jugend des Sächsischen Bergsteigerbundes (JSBB).

Amtszeit und Wahl

- Wahl durch die Jugendvollversammlung
- Vorschlag an die Mitgliederversammlung zur Wahl in den Vorstand
- Amtszeit von drei Jahren
- Stimmberechtigtes Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes

Hauptaufgaben

- Koordination und Gesamtverantwortung für die Kinder- und Jugendarbeit der JSBB
- Sicherstellung der Aus- und Fortbildung der Jugend- und Übungsleiter*innen der JSBB
- Förderung einer wertschätzenden, teamorientierten Zusammenarbeit sowie Eigenverantwortung, Mitbestimmung und Partizipation junger Menschen
- Vermittlung der Werte der JDAV, insbesondere Natur- und Umweltschutz, Inklusion, Nachhaltigkeit sowie eines respektvollen Miteinanders
- Sicherstellung einer altersgerechten, sicheren und abwechslungsreichen Jugendarbeit
- Einsetzung der Jugend- und Übungsleiter*innen in den Gruppen und Ausfahrten
- Vertretung der Interessen der Sektionsjugend und Mitwirkung im Sektionsvorstand
- Verantwortung des Jugendetat
- Leitung Jugendvollversammlung

Wichtige Einzelaufgaben

- Organisation und Förderung der Bildung von Kinder- und Jugendgruppen
- Gewinnung, Begleitung und Förderung ehrenamtlicher Jugend- und Übungsleiter*innen
- Verantwortung für das Kinder- und Jugendprogramm der Sektion sowie Sicherstellung der qualifizierten Leitung durch die Jugend- und Übungsleiter*innen
- Ansprechperson für interessierte Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern
- Einberufung des Jugendausschuss und Leitung der Sitzungen
- Teilnahme an den Landes- und Bundesjugendversammlungen
- Unterstützung der Jugend- und Übungsleiter*innen bei der Beantragung von Zuschüssen
- Fristgerechte Bestätigung der Teilnahmeberechtigung von Delegierten für die Landes- und Bundesjugendversammlungen
- Beantragung und Verteilung von Jugendleiter*innenmarken

- Vertretung der JDAV und der Sektionsjugend in der Öffentlichkeit und bei den Trägern der kommunalen Jugendarbeit (z.B. Stadtjugendring)
- Sicherstellung der Einhaltung gesetzlicher Vorgaben sowie der Richtlinien des DAV und der JDAV
- Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle und weiteren Fachbereichen der Sektion
- Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln für die Sektion
- Pflege der Zusammenarbeit und des Austauschs mit weiteren Gruppen in der Sektion

Notwendige Kompetenzen

- Fähigkeit, Menschen zu integrieren und unterschiedliche Interessen zusammenzuführen
- Kommunikationsstärke im Umgang mit Kinder, Jugendlichen sowie dem Sektionsvorstand und erweiterten Vorstand
- Führungskompetenz
- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Volljährigkeit

Wünschenswerte Kompetenzen

- Abgeschlossene Jugendleiter*innengrundausbildung
- Fachsportliche Kenntnisse
- Fortbildungen oder Erfahrungen im Bereich Leitungskompetenz
- Kreativität

Grundlagen der Arbeit

- Bundesjugendordnung der JDAV
- Grundsätze und Bildungsziele der JDAV
- Sektionsjugendordnung und Satzung der Sektion

Finanzielle Entschädigung

- Ausübung des Amtes auf ehrenamtlicher Basis
- Erstattung der im Rahmen der ehrenamtlichen Tätigkeit entstandenen Auslagen gemäß der Finanzordnung der Sektion

Sonstige Vergünstigungen

- Möglichkeit zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen auf Kosten der Sektion, um die für das Amt erforderlichen Kompetenzen zu erwerben und weiterzuentwickeln.

Zeitaufwand

- Durchschnittlicher Zeitaufwand von etwa 10 bis 20 Stunden pro Woche
- Termine finden regelmäßig auch an Wochenenden statt